

## Die Berufsfachschule für Massage spielt Rollstuhlbasketball

Im November 2021 waren die Schüler\*innen des Oberkurses der Staatlichen Berufsfachschule für Massage am Klinikum der Universität München bei der Berufsschule für Orthopädietechnik (BSOT) der Landeshauptstadt München zu Gast. Der Besuch stand ganz unter den Vorzeichen „Praktische Sporteinheit“, es ging um Rollstuhlbasketball im Rahmen der Rehabilitation und Prävention.

Die Schüler\*innen konnten eine der bekanntesten Sportarten in der Rehabilitation kennenlernen und selbst spielen. Somit waren hier explizit nicht nur Geist und Herz, sondern vor allem auch der Körper gefordert, da so ein Rollstuhl erst einmal bewegt werden will und es für Ungeübte eine große Herausforderung darstellt, daneben noch aktiv eine Ballsportart zu betreiben.

Das Besondere am Rollstuhlbasketball ist, dass hier Menschen mit und ohne Behinderung völlig normal gemeinsam spielen können. Unterschiede werden nach funktioneller Einschränkung mit einem Punktesystem ausgeglichen, Basketball, Korb und Spielfeld bleiben gleich, lediglich der Schrittfehler wird gegebenenfalls durch den Schubfehler ersetzt. „Der Rollstuhl ist hier Sportgerät und nicht nur zum Ausgleich einer Behinderung da“, so die Lehrkraft Uli Haderer. Und im Feld der Rehabilitation würde viel Rollstuhlbasketball gespielt werden. Nach der Sporteinheit meinte ein Teilnehmer: „Eine der besten Sportstunden, die ich bisher hatte. Rollstuhlbasketball macht voll Spaß!“



UH

### Ansprechpartner:

Tobias Hartl

Ständiger Vertreter des Schulleiters

Staatliches Berufliches Schulzentrum für Gesundheitsberufe München

Heinz-Goerke-Straße 5

81377 München

Tel: 089/ 4400 74280

E-Mail: tobias.hartl@med.uni-muenchen.de